

Informationen

Ort Gemeindesaal der Evangelischen Kirche St. Tönis
Hülser Str. 57a, 47918 Tönisvorst

Termin 7. März 2018

Beginn 9 Uhr mit Stehkafee

Ende ca. 16 Uhr

Teilnahmegebühr 35.00 € inkl. Verpflegung

Schüler Eintritt frei

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich

IBAN DE91 4006 0265 0004 0387 00

BIC GENODEM1DKM

Kasse Darlehnskasse Münster

Anmeldung/Rückfragen

Demenz-Servicezentrum NRW Niederrhein
Hans Westpfahl
Telefon 0281-3417823
oder per E-Mail:
demenzservicezentrum-niederrhein@caritas-wesel.de

Nach Eingang der Teilnahmegebühr auf das angegebene Konto wird Ihre Teilnahme bestätigt. (per E-Mail, telefonisch oder per Post).

Für die Organisation



Informationsgelegenheiten

- Nachbarschaftsberatung Schermbeck
- Zentrum für Tiergestützte Therapie, Willich
- Start-up einer progredienten Darstellung der Versorgungslandschaft im Kreis Viersen
- Fachseminar für Altenpflege Caritasverband Viersen

Das „Forum Demenz“ ist ein Zusammenschluss von Vertreterinnen und Vertretern aus Ehrenamt, professionellen Dienstleistern, kreisangehörigen Städten / Gemeinden und dem Kreis Viersen, die sich in besonderer Weise zum Thema Demenz engagieren.

Dies erfolgt unter anderem über gemeinsame Projekte, Veranstaltungen und Informationsangebote.



Fachtagung

Mitten unter uns

– alleinleben mit Demenz

Mittwoch, 7. März 2018
9 – 16 Uhr

Gemeindesaal der Evangelischen Kirche St. Tönis
Hülser Str. 57a, 47918 Tönisvorst

Nähere Informationen zum Forum Demenz
im Kreis Viersen erhalten Sie:
www.kreis-viersen.de/forum-demenz

Mitten unter uns – alleinleben mit Demenz

Zurzeit lebt jeder fünfte Mensch in Deutschland in einem Ein-Personen-Haushalt - mit steigender Tendenz. Eine gesellschaftliche Herausforderung ist die Gruppe älterer Menschen, besonders dann, wenn sich bei ihnen eine Demenz entwickelt.

Ohne die Begleitung und Unterstützung durch Angehörige, Freunde, Nachbarn, sind sie allein für ihre Alltagsaufgaben zuständig.

Es ist außerdem schwierig, alleinlebende Menschen mit Demenz zu erreichen, da sie sich oft krankheitsbedingt zurückziehen und auch keine Hilfen suchen. Hieraus ergeben sich gesellschaftliche Notwendigkeiten, die erfüllt werden müssen!

Voraussetzungen sollten geschaffen werden, unter denen Menschen mit Demenz, wenn sie es wünschen, möglichst lange in der gewohnten Häuslichkeit leben können.

Es treten viele Fragen auf, für die dieser Fachtag eine Plattform bilden soll, wie zum Beispiel:

Allein Leben – trotz einer Demenz – wie ist das möglich?

Was wünschen sich alleinlebende Menschen mit einer Demenz?

Wie aufmerksam ist das soziale Umfeld?

Werden soziale- und kulturelle Teilhabe angeboten?

Welche Unterstützungsangebote sind notwendig?

Aber auch die Frage, nach Grenzen des Alleinlebens bei einer Demenz, muss gestellt werden!

9.00 – 9.30 Uhr **Anmeldung** mit Stehkafee

9.30 – 9.40 Uhr **Begrüßung**
Forum Demenz im Kreis Viersen
Helmut Woerner

9.40 – 9.50 Uhr **Grußwort**
Thomas Goßen
Bürgermeister der Stadt Tönisvorst

9.50 – 10.00 Uhr **Grußwort**
Katarina Esser
Dezernentin für Soziales, Gesundheit
und Arbeit, Kreis Viersen

10.00 – 10.05 Uhr **Moderation**
Christian Heerdt
Kuratorium Deutsche Altershilfe

Fachvorträge

10.05 – 10.50 Uhr **Wie wollen wir leben?**
Detlef Rüsing
Leiter des Dialog- und Transferzentrum
Demenz (DZD) der Fakultät für Gesundheit
Universität Witten Herdecke

10.50 – 11.05 Uhr **Demografische Situation im
Kreis Viersen**
Jens Loebbert
Kommunales Integrationszentrum,
Sozial- und Pflegeplanung Kreis Viersen

11.05 – 11.20 Uhr **Fragen / Diskussion**
Christian Heerdt

11.20 – 12.20 Uhr **Ethische Aspekte in der
Betreuung und Pflege
alleinlebender Menschen
mit Demenz**
Georg Franken
Wissenschaftlicher Mitarbeiter des
Dialog- und Transferzentrum Demenz
(DZD) der Fakultät für Gesundheit
Universität Witten Herdecke

12.20 – 13.30 Uhr **Imbiss/Pause/Talk and Walk**

13.30 – 14.30 Uhr **Technische Unterstützungssysteme**
Norbert Kamps
Diplom-Ingenieur für medizinisch-
physikalische Technik,

14.30 – 15.30 Uhr **Exemplarische Versorgungs-
situation am Beispiel des
Kreises Minden-Lübbecke**
Elisabeth Riese
Zentrum für Pflegeberatung im
Kreis Minden-Lübbecke

15.30 – 16.00 Uhr **Talk im Plenum**
Christian Heerdt